

## Presseinformation

7. Dezember 2006

### Veranstaltungen über neue Förderrichtlinien in ganz NÖ

#### Roadshow „Vorsprung 2007“ informiert umfassend

Ab 2007 gelten europaweit neue Richtlinien für Förderungen. Um die heimischen Betriebe über die neuen EU-Regelungen für Unternehmensförderungen zu informieren, organisierte das Land Niederösterreich auf Initiative von Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann eine Reihe von Informationsveranstaltungen unter dem Motto „Vorsprung 2007“. Die Startveranstaltung für diesen Vortragsreigen fand am 13. November im Palmenhaus in Gmünd statt. Weitere Informationsveranstaltungen gab es bereits in St. Pölten, Tulln, Krems, Baden, Laxenburg und Amstetten. Die Abschlussveranstaltung findet am Montag, 11. Dezember, um 19 Uhr im Stadtsaal in Mistelbach statt.

Für Gabmann müssen Förderungen und Dienstleistungsservices genutzt werden, um die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu steigern, Arbeitsplätze zu schaffen und zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung beizutragen. Gerade in der jüngsten Vergangenheit könne Niederösterreich auf eine besonders dynamische Entwicklung verweisen. Das Land verzeichne derzeit ein Wirtschaftswachstum von 3,5 Prozent und liege damit deutlich über dem österreichischen Durchschnitt. Auch die Exportquote in die neuen EU-Mitgliedsländer sei mit knapp 23 Prozent höher als der bundesweite Schnitt. Zudem merke man an dem historischen Rekordstand von 560.000 unselbstständig Beschäftigten und der stark sinkenden Arbeitslosigkeit, dass sich Niederösterreich auf dem richtigen Weg befinde.

„Vorsprung 2007“ beschäftigt sich mit den Themen „Europaweite Regelungen für Förderungen“, „Projektfinanzierung und Serviceangebote in Niederösterreich“, „Innovative Beratungsleistungen und attraktive Rahmenbedingungen bei Unternehmensgründungen“ sowie „Fördergrenzen und Förderschwerpunkte“. Referenten bei der Abschlussveranstaltung sind Mag. Georg Bartmann von der NÖ Wirtschaftsförderung, Dr. Richard Plitzka und Mag. Helmut Miernicki von der Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Madl und Klaus Merkl von der Niederösterreich Werbung, Mag. Petra Patzelt von der RIZ Gründeragentur sowie Dr. Doris Agneter von der tecnet capital Technologiemanagement Gesellschaft.



## Presseinformation

Nähere  
[www.niederoesterreich.biz/events](http://www.niederoesterreich.biz/events).

Informationen: [www.wirtschaftsfoerderung.at](http://www.wirtschaftsfoerderung.at),